

Für Reserveoffiziere! Neubearbeitungen!

Das Kommandobuch

von **Carl Siwinna**

Hauptmann d. R. a. D.

Nach besonderer bewährter Methode

bearbeitet auf Grund der neuesten einschlägigen Vorschriften nebst praktischen Winken zum Dienstgebrauch für jüngere Offiziere, Offiziere des Beurlaubtenstandes und Offizieranwärter

Band 1 Soeben erschien die **18. Auflage**

Die Schützenkompanie

mit 79 Bildern und Skizzen, 222 Seiten Umfang

von **von Sehendorff**, Major

Neu u. a. aufgenommen: MG 34, Verladung auf Eisenbahn usw.

Kart. RM 2.20, in Leinen gebunden RM 2.80

Es wurden zur Bearbeitung u. a. folgende Vorschriften benutzt:

H.Dv. 122, 130/2a, 130/2b, 130/3a, 130/7, 131, 205, 240, 273, 300/1, 300, 316, 326, 449/1.

Urteile darüber:

Generalleutnant Wever, der Chef des Luftkommandoamtes im Reichsluftfahrtministerium †:

Das Kommandobuch ist seinem Aufbau nach geeignet, ein gutes Nachschlagewerk sowohl für die jungen Soldaten als auch für die Unteroffiziere und Offiziere der Luftwaffe zu werden, und als eventuelles Hilfsmittel für die infantile Ausbildung des Rekruten zu dienen. Ich werde im Luftwaffenverordnungsblatt auf das Kommandobuch hinweisen lassen und seine Anschaffung empfehlen. (5. 11. 35.)

Generalleutnant Stumpf, der Chef des Generalstabes der Luftwaffe:

Das bereits in der alten Armee bekannte und heute in Neubearbeitung vorliegende Kommandobuch ist geeignet, innerhalb der Luftwaffe zur Ausbildung im Exerzier- und Gefechtsdienst als Hilfsmittel herangezogen zu werden. Es ist in seinen beiden Bänden »Die Schützenkompanie« und »Die Maschinengewehrkompanie« sehr zweckmäßig auf die Bedürfnisse der Praxis zugeschnitten und zeichnet sich durch militärische Kürze, Klarheit und Übersichtlichkeit aus.

Besonders geeignet ist es für alle jungen aktiven Offiziere, Offiziere des Beurlaubtenstandes und Offizieranwärter. Ich werde einen Hinweis auf das Kommandobuch im Luftwaffen-Verordnungsblatt veranlassen. (22. 6. 37.)

Schwandner, Kommandeur der 20. Division:

Nach Durchsicht Ihres Kommandobuches für die Schützenkompanie, Ausgabe 1935, möchte ich Ihnen mitteilen, daß ich das Büchlein für ein ausgezeichnetes Hilfsmittel zur Ausbildung der jungen aktiven und Reserveoffiziere sowie auch der Unteroffiziere halte. Sein Hauptvorteil liegt in der Klarheit und Kürze, mit der alle formalen, technischen und taktischen Gebiete behandelt sind.

Ich werde das sehr handliche Büchlein in meinem Befehlsbereich empfehlen. (8. 11. 35.)

Fischer, Oberstleutnant und Kommandeur II./J.-R. 46:

Ein vorzügliches Buch! Unentbehrlich für den jungen Offizier und den Reserveoffizier. Die Masse des Stoffes ist übersichtlich und klar zusammengefaßt, so daß dieser Ratgeber ein ständiger Begleiter aller Unterführer sein dürfte. Ich werde »Das Kommandobuch« wärmstens empfehlen. (8. 11. 35.)

Krebs, Leutnant d. R., Pirna (19. 11. 1935):

Mein Gesamturteil über das Kommandobuch Bd. 1:

Einfach, knapp und klar,
Alles leicht auffindbar,
Preiswert, handlich; — kurz: »Wunderbar!«

Wehrmacht-Fachschule Berlin Nr. 3 (März 1936):

Mit der Wehrpflicht stellt sich auch »der Siwinna« wieder ein, das »Kommandobuch«, das vor dem und im Kriege unzähligen Offizieren »der Reserve« und auch jungen aktiven Kameraden Freund und Begleiter gewesen ist. Der Bearbeiter hat die neuesten Dienstvorschriften einschließlich der W.V. Heft 2 berücksichtigt. Die bewährte Anordnung ist geblieben: Für die »geschlossene Ordnung« springen, durch starken Druck hervorgehoben, die Kommandos in die Augen, sinnvoll nach ihrer Anwendung aneinandergereiht; rechts in Kleindruck knappe Angaben über Bedeutung, Ausführung, Aufgabe des Kommandos — links Hinweis auf die betreffende Ziffer der Ausbildungsvorschrift. Ähnlich ist die »geöffnete Ordnung« behandelt, durchschoben mit treffenden Beispielen, erläuternden Zeichnungen, Winken und Ratsschlägen. In einprägsamer Anordnung sind alle Einzelheiten zum Begriff des Gefechts »unrissen« (Zieldwache, Marschsicherung, Marsch, Angriff, Verfolgung, Abwehr usw.), — alles Selbstverständliche vermieden, alles Notwendige kurz und sachkundig dargeboten. Eine Nachlese berücksichtigt dann noch die Paradebestimmungen, Griffe mit dem Offiziersäbel, Zeltausrüstung, Anzugsordnung usw. usw. Der Offizier des Beurlaubtenstandes findet in dem Büchlein ein ausgezeichnetes Hilfsmittel zur Auffrischung entfallenen Wissens, zum schnellen Aufhellen plötzlicher Unklarheiten, zur kurzen Vorbereitung auf kritische Aufgaben. Es muß wegen seiner Stoff- und Erfahrungsfülle allen empfohlen werden, die aus bürgerlicher Tätigkeit in den Dienst mit der Waffe treten.

Band 2

Die Maschinengewehrkompanie

mit Ergänzungsblättern über M.G. 34 u. a.

mit 81 Skizzen und Bildern, 226 Seiten Umfang

von **S. Erfurth**, Hauptmann u. Kompanie-Chef

Es wurden zur Bearbeitung u. a. folgende Vorschriften benutzt:

H.Dv. 3, 73, 122, 130/2a, 130/3a, 131, 205/1, 240, 273, 300/1, 362, 448/1, 448/4, 462.

Kart. RM 2.20, in Leinen gebunden RM 2.80

Ergänzungsblätter, separat, 16 Seiten Umfang, 30 Pfg.

Urteile darüber:

Generalleutnant von Gohler, Kommandeur der 19. Division:

Das Kommandobuch der Maschinengewehre habe ich mit Interesse gelesen und es bei meinem Stabe in Umlauf gesetzt. Ich halte das Buch für die Unterrichtung der Reserveoffiziere und Offizieranwärter für geeignet. (22. 12. 36.)

Generalmajor von Zepelin, Wehrerf.-Inspekteur:

Das Kommandobuch Bd. 2 ist nach m. E. ein wertvolles Hilfsmittel für den Unterricht in den MGs. Ich habe es bereits vor einiger Zeit den mir unterstellten Offizieren warm empfohlen. (8. 1. 37.)

Nehring, Oberst des Generalstabes:

Das Kommandobuch Band 2 »Die Maschinengewehrkompanie« habe ich mit Interesse durchgesehen. Auch dieser Band wird nach meiner Auffassung bald ein unentbehrliches Hilfsmittel neben den Vorschriften werden, dem ich guten Erfolg wünsche. Die Form des schwortartigen Merkblattes entspricht den Bedürfnissen für die Ausbildung innerhalb der Kompanie; aber auch andere Führer werden sich gelegentlich gern dieser Zusammenstellung bedienen. (23. 12. 36.)

Oberst Voettcher, Kommandeur des J.-R. 30:

Das Kommandobuch Bd. 2 ist die bisher vermehrte Ergänzung des Bandes für die MG-Kompanie.

Es ist besonders für die Ausbildung der Unteroffiziere durch den Kompaniechef sehr wertvoll, ein ausgezeichnetes Buch für die aktiven Zugführer, für Offizieranwärter und Offiziere d. R. fast unentbehrlich. Es ist das erste Nachschlagewerk dieser Art, das klar gegliedert, knapp und übersichtlich gehalten und in enger Anlehnung an die W.V., ja alles enthält, was ein derartiges Buch enthalten muß. Ich kann und habe es in jeder Hinsicht empfohlen. (15. 4. 37.)

Major Hoppe, Kommandeur des M.-G.-Bataillons 2:

Ich gebe gern nachfolgende Empfehlung und setze das Buch als Muster bei den Kompanien in Umlauf.

Das Kommandobuch Band 2 »Die Maschinengewehrkompanie« ist für junge Offiziere, für Reserveoffiziere und Offizieranwärter besonders gut geeignet. Es verbindet mit einer klaren Gliederung des Stoffgebietes den exerzier- und kommandomäßigen Drill aller Tätigkeiten am M.G. und am Richtgerät. Sehr schön auch der Abschnitt Führungszeichen und Feuerleitung mit Winterübungen. Für die bespannte M.-G.-Kompanie auch im Unterführer-Unterricht des älteren Jahrganges gut zu verwenden. (14. 12. 36.)

Major von Velhagen, Kommandeur E/20:

Bei der Unmenge von Vorschriften und Lehrbüchern ist es oft sehr schwer, das eine oder andere besonders zu empfehlen. Wenn ich es bei Ihrem Kommandobuch für die M.-G.-Kompanie trotzdem tue, so geschieht es in der Überzeugung, daß es in seiner Methode und dem Inhalt nach ausgezeichnet geeignet ist, sowohl dem Offizier und Unteroffizier als auch dem J.-R.-Schützen ein wirklich umfassender Ratgeber im täglichen Dienst zu sein. Auch die äußere Form des Buches ist so, wie sie der Soldat am meisten schätzt.

Seien Sie deshalb versichert, daß ich Ihr Kommandobuch für die M.-G.-Kompanie wärmstens empfehle. (21. 12. 36.)

Feldwebel Blume 8./J.-R. 30:

Ihr Kommandobuch Band 2 »Die M.-G.-Kompanie« ist als Handbuch das Beste der Gegenwart — für die Ausbildung fast unentbehrlich, da Aufstellung und Bearbeitung sehr klar zum Ausdruck kommt. Ich werde das Buch empfehlen. (1. 7. 37.)

Mars-Verlag Carl Siwinna / Berlin SW 11